



Foto: Ursula Hoffmann

Ein Jahr Wolfsschulung – Rückblick und Fazit

Am 19. August 2024 startete in der Geschäftsstelle des BJV in Feldkirchen eine Vortragsreihe zum Wolf, die heute als einzigartig in Europa gilt. Der BJV ist bis heute der einzige deutschsprachige Jagdverband, der seine Mitglieder systematisch und umfassend zum Thema Wolf schult. Dies hat europaweit Aufmerksamkeit auf sich gezogen – bei Jagdverbänden ebenso wie in Politik und Wissenschaft. Michael Ohlhoff, einer der Referenten, zieht ein Fazit.

Von Beginn an war klar, dass es bei dieser Schulung nicht um die Frage geht, wie ein Wolf erlegt wird. Ziel war vielmehr, das gesamte Spektrum an Wissen und Kompetenz zu vermitteln, das für ein modernes Wolfsmanagement unverzichtbar ist. Der Wolf gehört zum Wild und damit wächst auch die Verantwortung der Jägerschaft als fachlich versierte Ansprechpartner für Politik, Gesellschaft und Landwirtschaft aufzutreten. Vermittelt werden biologische Grundlagen zu Aufzucht, Territorialverhalten und Nahrungsbedarf, ergänzt durch ökologische Modelle zur Populationsentwicklung. Ebenso steht das korrekte An-

sprechen des Wolfs im Mittelpunkt – von SCALP-Kriterien über Spuren, Losung und typische Rissmerkmale bis hin zu genetischen Methoden der DNA-Analyse.

Besondere Bedeutung erhalten praktischen Aspekte. Dazu zählen Hundearbeit im Wolfsgebiet, Nachsuchen und die Frage, wie Entnahmen fachlich und rechtlich sauber durchzuführen sind. Ein zentraler Baustein sind zudem die Gruppenarbeiten zur Analyse von Wolfsrissen, bei denen die Teilnehmer lernen, Fallbeispiele kritisch zu bewerten und anhand klarer Kriterien von anderen Schadensverursachern abzugrenzen. Die-

se Übungen erwiesen sich als besonders wertvoll, weil sie theoretisches Wissen mit unmittelbarer Praxis verzahnten. Nach einem Jahr Wolfsschulung steht fest: Dieses Format hat Maßstäbe gesetzt. Es verbindet wissenschaftliche Grundlagen, praxisorientierte Ausbildung und gesellschaftliche Verantwortung in einer Form, die europaweit ihresgleichen sucht. Der BJV hat mit diesem Projekt ein klares Alleinstellungsmerkmal geschaffen und eine Vorreiterrolle übernommen, die weit über die Grenzen Bayerns hinausstrahlt.

Autor: Michael Ohlly Ohlhoff

STIMMEN EINIGER TEILNEHMER:

„Dieses Seminar war eines der interessantesten, das der BJV in den letzten Jahren angeboten hat. Die Informationen, die zur Spezies Wolf vorgetragen wurden, waren kurzweilig und mit einer gesunden Prise Sarkasmus, Kritik sowie jeder Menge Humor gewürzt. Genau die Richtige Mischung, um auch noch nach einigen Stunden wach und aufmerksam zu bleiben. Der Informationsumfang war, um einen ersten Überblick über die Thematik Wolf zu bekommen, genau richtig. Viele der Themen konnten wegen der Kürze der Veranstaltung leider nur angerissen und als erster Überblick behandelt werden. Da ich mich – und bestimmt noch einige meiner Kollegen – intensiver mit dem Thema auseinandersetzen möchte, hoffe ich auf ein Intensiv-Seminar; gerne auch kostenpflichtig und über mehrere Tage, mit der Möglichkeit, sich umfassender theoretisch aber unbedingt auch praktisch weiterzubilden. Ich würde gerne wissen, an wen, wie und wo Jäger bereits vorhandene Sichtungen melden können und auf welche Weise sie – abgesehen vom Melden von Sichtungen im Monitoring – sinnvoll zum Projekt beitragen können.“

„Ich bin schwer zu begeistern, aber die Schulung verdient nur ein Prädikat: Rundum empfehlenswert – für absolut jeden, der sich für das Thema Wolf interessiert, unabhängig davon, ob er einen Jagdschein besitzt. Dass der BJV so etwas proaktiv und kostenfrei anbietet, ist für mich richtungsweisend. Einen Schulungsleiter, der so glaubhaft authentisches Expertenwissen besitzt, es derart agil und verständlich mit einer Prise Humor präsentiert und dabei über viele Stunden die Teilnehmer kontinuierlich mitnimmt, habe ich selten erlebt.“

„Herr Ohlhoff hat den Vortrag sehr interessant gestaltet, die Zeit ist sehr schnell vergangen und man merkt, dass er für das Thema eine Leidenschaft hat. Die Gruppenarbeit und die dadurch entstehende Gruppendynamik war sehr erfrischend.“



FUSION X 10x42 – FERNGLAS MIT ENTFERNMUNGSMESSEUR UND ACTIVOSYNC-DISPLAY

FUSION X 10x42
352FX1042AD
UVP € 849,-

629,-

Jetzt zugreifen!

**RICHTIG ANSPRECHEN.
ENTFERNUNG BERECHNEN.
WEIDGERECHT TREFFEN.**

„HD-Optical-System“ – vollständig mehrfachvergütete Linsen und BK-7 Prismen für ein Optimum in Beobachtungsqualität
„ActivSync-Display“ – immer lesbare Anzeige durch automatische Anpassung und fließenden Wechsel zwischen schwarz und rot
Haltepunktberechnung für 8 Kalibergruppen, auch bei Winkelschüssen
Inkl. CR2-Batterie
Länge 177 mm
Gewicht 992 g
Äußerst präzise Messungen bis 1600 m



ERHÄLT FÜR ÜBER DEN FACHHÄNDLER - PREIS GÜLTIG NUR FÜR DEUTSCHLAND

HELMUTH OFMANN DE  **Hofmann**

 **Bushnell®**